Journal des sections

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1983)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Journal des sections

Valais

Expo 82 a pris fin à Sion. Vingt-quatre artistes y ont pris part avec succès; l'Etat du Valais a acquis plusieurs œuvres. En 1983, la SPSAS organise deux importantes manifestations; elle sera l'hôte d'honneur du Comptoir de Martigny dans la cadre du bimillénaire de la ville d'Octodure. Une importante exposition sur le thème «la vigne et le vin» se tiendra à Sion à l'occasion du 125e anniversaire de la fondation des Caves Bonvin.
Par ailleurs, l'Etat du Valais a entrepris une consultation, notamment auprès de la SPSAS, pour élaborer une loi sur l'encouragement aux activités culturelles.
Un concours de sculpture sera prochainement ouvert pour doter d'une œuvre d'art l'entrée ouest de l'autoroute en Valais.

J.-P. GIULIANI

Aargau

In Baden ist seit einiger Zeit ein Museum neu eröffnet worden, das auch Künstler faszinieren müsste. Es handelt sich um das Kleine technische Museum in einem Teil eines alten Maschinenhauses des Kraftwerks Kappelerhof-Baden. Hier sind mit grösster Sorgfalt, Sachkunde und viel Liebe alte Originalmaschinen, elektrische Apparate, Einrichtungen und Geräte durch den Direktor der städtischen Werke Baden, Herrn J. Stalder zusammengetragen, und restauriert, und dem Publikum zugänglich gemacht worden.
Das Museum ist geöffnet Mittwoch und Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

Verena FUHRIMANN

Graubünden

«Die zweiteilige Sektionsausstellung «GSMBA Graubünden - Standort 82» im Frühjahr und Herbst 82 im Bündner Kunstmuseum in Chur, ergänzt durch verschiedene Aktionen, wie Diskussionen zwischen Publikum und Künstlern, Diskussion über Kunst im öffentlichen Raum, Vorträge verschiedener Mitlieder, Performances, Musik- und Theaterdarbietungen und zwei GSMBA-Feste, belebte einerseits unser Sektionsleben und aktivierte anderseits das Interesse von Publikum, Passivmitgliedern und Presse an der Arbeit unserer Mitglieder.»
Des weiteren wäre vielleicht erwähnenswert, dass jeweilen am 2. Freitag jeden Monats um 17 Uhr im Restaurant Pestalozza in Chur ein GSMBA-Hock stattfindet, an welchem auch GSMBA-Mitglieder anderer Sektionen herzlich willkommen sind.

Andres LIESCH

Basel

Künstler-Visiten

Die Basler Sektion der GSMBA hat sich einen neuen Weg zur Förderung des Kontaktes zwischen Künstlern und Passivmitgliedern ausgedacht: bei Atelier-Apéros können die Passivmitglieder jeweils einen Künstler in seinem Atelier besuchen. Die persönliche Begegnung im Arbeitsbereich des Künstlers will helfen, die bisher eher anonyme Beziehung zu den Künstlern zu durchbrechen. Passivmitglieder erhielten bisher jeweils als Jahresgabe ein Graphikblatt – nun können sie die Künstler in ihrem Wirkungsbereich selbst erleben. Die Basler Sektion des GSMBA ist gerne bereit, weitere Passivmitglieder aufzunehmen.
Auskünfte erteilen Jacqueline Hauser, Redingstrasse 12, und Beatrice Steudler, Holbeinstrasse 7.

Innerschweiz

GSMBA Innerschweiz zum «Fall Hohler»

Die Innerschweizer Sektion der GSMBA hat an ihrer Versammlung eine Resolution zur Verweigerung einer Ehrengabe an Franz Hohler durch die Zürcher Regierung verabschiedet. «Die Repression gegenüber einem Künstler, der nicht nur unterhalten will, der vielmehr die Ängste und Probleme unserer Gesellschaft redlich formuliert und Missstände anprangert, wirkt auf uns, offen gesagt, faschistoid», schreiben die Künstler, die zudem das Desavouieren der Literaturkommission durch die Regierung anprangern.

Ostschweiz

Jahresausstellung im Sankt Galler Theater: Malerei, Graphik und Plastiken; im «Katharinen» ausschliesslich Aquarelle. Total 56 Aussteller, 207 Werke. Guter Besuch. Ankäufe und private Erwerbungen sehr erfreulich. Herzlichen Dank! Unsere «Stiftung zur Förderung des künstlerischen Schaffens» unter dem Vorsitz von Edwin Koller, Regierungsrat hat an die Kollegen Peter Federer, Plastiker, Widnau, Fritz Gsell, Maler, Sankt Gallen, Jules Käser, Maler, Sankt Gallen und Speicher Roland Lüchinger, Maler, Altstätten je eine Auszeichnung verliehen. Gesamtsumme: Fr. 10000.—.
Ab 19. Februar bis 20. März wird in «Katharinen» die Sektionsausstellung «Entwürfe und Skizzen» durchgeführt. Somit können unsere Ausstellungsbauleute noch lange nicht zur Ruhe kommen.

W. KOCH

J.A. 2800 Delémont

Changement d'adresse:
Adressänderung:
ART SUISSE
13, Pré-Guillaume
2800 Delémont